

V o r w o r t.

Die Gedichtsammlung, die ich voriges Jahr unter dem Titel „Poetische Kinderwelt“ für das Jugendalter von etwa fünf bis zehn Jahren in diesem Verlage erscheinen ließ, hat bei der Jugend für die sie bestimmt war, wie bei Aeltern und Lehrern solchen Anklang gefunden, dass sofort nach deren Erscheinen die Aufforderung wiederholt an mich gerichtet ward, auch für andere Altersstufen der Jugend ähnliche Gaben zu veranstalten, und zwar nicht bloß Sammlungen in gebundener, sondern auch solche in ungebundener Rede.

Dieser Wunsch entsprach so ganz meinem Streben, die herrlichen Schätze unserer Literatur in's Leben zu bringen und das Volk zum Mitgenuß zu erheben, dass ich darauf einging und beschloß für jede der drei Stufen des Jugendalters ein poetisches und ein prosaisches Bändchen zu liefern in der Anlage dem bereits erschienenen entsprechend. Alle Aeltern und Lehrer werden dadurch in den Stand gesetzt werden für ihre Kinder und Zöglinge eine dem Alter entsprechende Auswahl zu treffen, wenn sie für den Unterricht oder zu Weihnachts- und Geburtstagsgeschenken, wie zu Prämien ein bildendes Büchlein suchen. Ich bin der festen Ueberzeugung, dass es kaum ein besseres Mittel gibt, veredelnd auf unsere Jugend einzuwirken, als durch die schönen Gaben unserer Literatur; sie behalten ihren Werth, wenn ein großer Theil unserer theuern und nicht selten inhaltslosen „Kinderschriften“ längst untergegangen ist.